

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

320 (19.11.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 320. Drittes Blatt.

Samstag den 19. November

1898.

Bekanntmachung.

Nr. 13897. Seit längerer Zeit werden durch Ankündigungen in hiesigen Zeitungen und durch Flugblätter von dem hier in der Friedenstraße Nr. 18 befindlichen, unter Leitung des W. St. Kustermann stehenden Hildabab eine Reihe von Kurverfahren zur Behandlung und Heilung aller möglichen Krankheiten empfohlen. In allen Krankheiten, Leiden und Beschwerden sollen dort angeblich durch Naturkuren und eine neue eigenartige physikalische Heilmethode vorzügliche Erfolge erzielt werden. Zu dieser Heilmethode gehört u. A. auch die Anwendung der sog. Sonnenätherstrahlapparate. In einer Bekanntmachung vom 29. Juni 1896 hat der Ortsgesundheitsrat darauf hingewiesen, daß es sich bei diesen Sonnenätherstrahlapparaten unter dem Deckmantel einer scheinbar wissenschaftlichen Bezeichnung um einen plumpen Schwindel handelt.

Ferner wird darauf aufmerksam gemacht, daß W. St. Kustermann, welcher im Hildabab täglich Sprechstunden abhält, nicht approbierter Arzt ist, demnach den Nachweis nicht erbracht hat, daß er die zur richtigen Beurteilung von Krankheiten nötigen wissenschaftlichen Kenntnisse besitzt.

Auch ist zu unserer Kenntnis gekommen, daß Kustermann auswärts wohnenden Kranken brieflich Ratschläge und Verordnungen erteilt, lediglich auf Grund eines schriftlichen Krankheitsberichtes, ohne den Kranken jemals gesehen zu haben. Wir müssen wiederholt dieses Verfahren des bloßen schriftlichen Verkehrs mit dem Kranken, da er zu groben Mißgriffen führen muß, als ein durchaus leichtfertiges Kennzeichen.

Karlsruhe, den 12. November 1898.

Der Ortsgesundheitsrat.

Siegrist.

Breunig.

Sammlung für das Bismarckdenkmal.

In Beträgen sind weiter eingegangen: bei Hrn. Stadtrat Dr. Buz: von Geheimrat Vaader 20 M.; bei H. Viesfeld's Hofbuchhandlung (Liebermann & Cie.): von Geh. Hofrat Dr. E. v. Sallwürk 10 M., S. B. 1 M., Refer. Dr. Lingert 2 M., Geheimrat v. Chelius 20 M., Regierungsbaumstr. 10 M.; bei der Braun'schen Hofbuchhandlung: von Güterverw. S. May 10 M., Kaufm. Friedrich Herlan 1 M., Geheimrat Lepique 20 M., Lang 3 M.; bei Hrn. Architekt Schweickhardt: von Prof. Dr. Weidner 10 M.; bei der Musikalienhandlung Hugo Kung (Def. Vassert's Nachf.): von Musikalienhändler Hugo Kung 5 M., Juwelier Petry 3 M., B. hier 1 M., E. Gutshard 2 M., Frau Fr. R. 3 M., W. Bauer jun. 5 M.; bei Hrn. Geheimrat Dr. Engler: von ihm selbst 100 M., Prof. Arnold 20 M., Prof. Meibinger 20 M., Hofrat Lebinann 20 M., Oberbaurat Engler 30 M., Prof. Nüßlin 20 M., Prof. Hans Haustrath 10 M., Prof. G. Rupp 10 M., Prof. Krabbes 20 M., Prof. Schur 20 M., Oberbaurat Barth 20 M., Prof. Udo Müller 10 M., Fabr. Robert 5 M., Assst. Richard 3 M., Dr. Borchers 5 M.; bei Hrn. Direktor Freutlein: von Fr. Aurelie Klein 5 M., Frau Prof. Lamey 10 M.; bei Hrn. Stadtrat Glaser: von Hofbäder Schmidt 10 M., J. D. 5 M., Ungen. 50 M.; bei Hrn. Minister von Brauer: von ihm selbst 200 M., Fr. Dill 25 M.; bei der Musikalienhandlung Fr. Doert: von Frau Oberpostdirektionssek. Römheldt Wwe. 2 M.; bei Hrn. Rechnungsrat P. Müller: von Rev. Seemann 2 M., Reg.-Assst. Diefenbacher 2 M., Reg.-Assst. Kubmünd 2 M. Zusammen bis jetzt 33 063 M. 69 Pf.

Hauptsammlungsort: Stadtratsekretariat, Rathaus, Zimmer Nr. 68.

Chierschutzverein Karlsruhe.

Von Frau Geheimrath Rosbach hier erhalten wir zu Zwecken des Vogelschutzes den Betrag von 20 Mark, wofür wir herzlich danken.

Karlsruhe, 15. November 1898.

Der Vorstand.

Wohnung zu vermieten.

Kaiser-Allee 77a ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Keller und Mansarde vom 1. Dezember ab oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Laden zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 40, zwischen Kronen- und Adlerstraße, ist ein schöner, geräumiger Laden mit oder ohne anstoßender Wohnung auf Anfang 1899 event. auch später preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst im Schubladen.

Wohnungs-Gesuch.

In der Nähe der Kaiser Wilhelm-Passage werden 2 bis 3 Zimmer mit vier Betten und Küche als Wohnung sofort gesucht: Geiseler, Kreuzstr. 16.

Gesucht

von einem Beamten eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör für sofort. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8104 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden gesucht.

*2.1. Auf der Kaiserstraße, zwischen Marktplatz und Waldstraße, wird per bald oder später ein mittlerer Laden gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8108 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 10 im 3. Stock links.

* Ein einfaches, möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Müppurstraße 92 im Hinterhaus.

* Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, 3. Stock rechts, ist ein freundliches möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder besseren Arbeiter sofort oder später billig zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Auskunft wird Bähringerstraße 59, unten, erteilt.

* Girschstraße 42 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Ofen und Anteil an der Küche auf den 1. Dezember zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten: Fasanenstraße 2 im 4. Stock, Ecke der Kaiserstraße.

*2.1. Schützenstraße 57, 2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Ebenfalls ist auf 1. Dezember ein kleineres, freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten.

Zimmer,

gut möbliertes, helles, nach der Straße gehend, sofort zu vermieten. Preis mit Kaffee 17 Mark. Näheres Morgenstraße 16 im 2. Stock rechts.

* Girschstraße 70, nahe der Kriegstraße, möbliertes Wohnzimmer zu vermieten.

Ein oder zwei Mädchen

können billig Kost und Wohnung bekommen. Näheres Georg-Friedrichstr. 4 im 3. Stock links.

Schlafstelle zu vermieten.

* Bähringerstraße 11, parterre, ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Werkstätte zu vermieten.

In bester Lage ist per 1. April 1899 eine schöne Werkstätte von 50 qm Raum nebst Schopf und Lagerplatz mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 71.

Ein junges Ehepaar

sucht auf 1.-8. Dezember 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu mieten. Küche, auschl. Gasheizung, ev. Mittagstisch. Bedienung erwünscht. Gest. ausführl. Offerten mit Preisangabe baldigst unter Nr. 8103 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht, findet sofort oder später Stelle: Adlerstraße 11 im Laden.

Wegen Erkrankung des Mädchens wird auf 1. Dezember ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen und den häuslichen Arbeiten selbstständig vorstehen kann. Zu erfragen Friedenstraße 26 im 2. Stock.

* Gesucht wird ein kräftiges Dienstmädchen sofort oder auf 1. Dezember von Frau König, Gartenstraße 61.

Dienst-Gesuche.

* Eine gute Köchin gelesenen Alters sucht als bald Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

*3.1. Ein besseres Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sucht zum 1. Januar Stelle bei einer kleinen Familie. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Luthenstraße 32 im 2. Stock.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches auch das Serviren versteht, sucht Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Leisingstraße 39 im 5. Stock rechts.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann, sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle als Mädchen allein, als Zimmer- oder Kindermädchen. Näheres Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

Ein im Kochen und in aller Arbeit gewandtes Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle, ebenso ein gutes Zimmermädchen, im Nähen und Bügeln erfahren, sowie ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Arbeit besorgt. Näheres erteilt Frau Kauf, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch. 11 000 M.

2.1. Bis zu 70% der pfandgerichtlichen Schätzung suche als II. Hypothek 11 000 M. Offerten bittet man unter Nr. 8109 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

8000 Mark sucht ein pünktlicher Zinszahler auf ein neues Haus für zweite Hypothek sofort oder später aufzunehmen. Anerbieten unter Nr. 8105 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maurer und Tagelöhner

können sofort eintreten. Dauernde Beschäftigung, pro Stunde 89 Pfg. Zu erfragen Ede Schwert- und Ruisenstraße. 3.1.

Stellen finden.

* Ein Büffetfräulein, 2 Hotelzimmermädchen, 3 Bedientinnen zur Ausbille, 1 Küchenmädchen, Lohn per Monat 20 Mk., und 2 Privatmädchen finden sofort und auf 1. Dezember Stellen. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden, neben Gasthaus zur Stadt Bfzheim.

Restaurationsköchinnen

und Hausmädchen finden Stellen durch Frau **Häfler**, Waldhornstraße 62.

Gesucht

wird für eine kleine Familie eine selbstständige Köchin für 15. Dezember oder 1. Januar. Näheres Kaiserstraße 101/103 im Laden. 3.1.

Kellnerin,

junge Frau oder ein Mädchen, für Sonntags gesucht: Gottesauerstraße 35.

Laufmädchen-Gesuch.

Ein junges, kräftiges Mädchen findet sofort Tagesbeschäftigung bei gutem Lohn.

L. P. Drescher, Waldstraße 49.

Eine Restaurationsköchin,

welche stets in Restaurationen thätig war und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht auf 1. Dezember Stellung, nimmt auch Aushilfsstelle an. Zu erfragen Kronenstraße 56 (Schwanen).

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Dieselbe kann von Herrschaften, bei denen sie 2 bis 3 Jahre thätig war, aber versetzt werden, empfohlen werden. Näheres Marktgrafenstraße 11 im 4. Stock.

Weissnähen.

* Es werden noch einige Kunden in und außer dem Hause angenommen, auch im Flücken. Näheres Wilhelmstraße 36 im 4. Stock. Ebenfalls wird Beschäftigung im Serviren für Kaffee- und Abendgesellschaften angenommen.

Damen-Frisense

empfehlen sich den geehrten Damen in und außer dem Hause. Näheres Herrenstraße 33 im Hinterhaus, parterre rechts.

Verloren.

* Gestern Nachmittag wurde vom Bahnhof bis zur Ritterstraße und von da bis zum Werderplatz ein **Chering**, gezeichnet S. St., 15. Juni 1884, verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Werderstraße 42 im 2. Stock. Vor Ankauf wird gewarnt.

Verlaufen

ist ein **Dachshund**, schwarz mit braun, mit Halsband und neuer Hundeleine. Abzugeben in der Hundebhandlung von **Emil Rupp**, Kriegerstraße 2. Zu verkaufen sind ein **Zughund**, mehrere **Mattensänger** und **Zwergspitzer** (Rüden) u. s. w.

Geld gefunden.

Kann gegen genügenden Ausweis in Empfang genommen werden bei Frau **Kast**, Waldstraße 29 im zweiten Stock.

Haus-Verkauf.

In der Leopoldstraße ist ein gut gebautes **Wohnhaus** mit 6 bis 7 Zimmer-Wohnungen, großen gewölbten Kellern, Hof und Gärten, unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Preis 72000 Mark, Mietherträgnis 3800 Mark. Offerten unter Nr. 8106 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fechtzug zu verkaufen.

* Zehn Stück **Schläger** und einige **Hauben**, sehr gut erhalten, sind preiswerth zu verkaufen: Waldstraße 12.

* Ein gebrauchtes, aber gut erhaltenes **Sopha** hat billigst zu verkaufen **L. Reinholdt**, Alademiestraße 44.

Dauerbrandofen Nr. 4,

gut erhalten, ist preiswerth zu verkaufen: Schützenstraße 38 im Laden. 2.1.

2.1.

Pianino**(Gelegenheitskauf),**

feines Instrument, beinahe noch neu, ist um sehr billigen Preis und mit Garantie zu verkaufen: Blumenstraße 14 im 2. Stock.

Ofen.

Ein **Junker & Ruh-Ofen Nr. 2**, sehr gut, ist zu verkaufen: Douglasstraße 2 im Bureau.

Badische Beamtenbege

werden einige getragene zu kaufen gesucht: Waldstraße 12.

Frauenhaar,

abgeschnittenes sowie ausgegangenes, kauft **P. Damian**, Adlerstraße 40.

* Gesucht werden 4-5 gut erhaltene **Thüren** und ein **Glasabschluss**. Offerten unter Nr. 8107 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pflegekind.

* Ein sieben Monate altes Kind (Knabe) wird in gute Pflege gegeben. Zu erfragen Marienstr. 89.

Frischgeschossene Hasanen

per Stück 3 Mark

empfehlen

R. Haas jr.,

Hirschstraße 31 und auf dem Markte, Telephon 360.



Junge

Wald-Hasen,

ganz und zerlegt,

Rehrüden, Rehschlegel etc.

Sträßburger Bratgänse,
junge Hähnen, junge Enten,
franz. Pouarden, Suppenhühner.

Holl. Schellfische, Cabeljan,
Schollen, Hechte etc.

empfehlen

Oswald Erbacher,
Kaiserstr. 207, Karl-Friedrichstr. 32.

Gansbrust,
Gans-, Trüffel- und
Sardellenleber-Wurst

empfehlen

V. Merkle.

Villingen Würstchen,
Schwarzwälder Speck,
Schwarzwälder Dürreleisch

empfehlen

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207, Karl-Friedrichstraße 32.

Täglich frische
Gänseleber- u. Wildpretpasteten
im Anschnitt, sowie
Gänseleberterrinen
mit **Perigordtrüffeln**

empfehlen

August Ritzinger,
Conditor u. Pastetenbäcker,

2.1. Herrenstraße 34.

Schweinecoteletten**Gansleber****junge Hühner****Gansbraten****Schweinsbraten****Schfengaugen****Hummer**

täglich frisch bei

V. Merkle.

Frisch eingetroffen:

Feinste Allgäuer Delikatess-**Nahmkäse,****feinste Allgäuer Frühstück-****käschen,****feinste Allgäuer Kräuter-****käschen,** sowie beste Qualität**Emmenthaler, Münster- u.****Nahmkäse**

empfehlen

F. A. Herrmann,

5 Waldstraße 5.

*3.1.

Kochbirnen,

einige Zentner, sind im Ganzen oder theilweise

abzugeben

per Zentner 9.- Mk.

50 Pfund 5.- Mk.

10 Pfund 1.10 Mk.

1 Pfund -12 Mk.

bet

Frau **Jung**,

Klauprechtstraße 22 im Laden.

Plüß-Stauffer-Kitt

in Tuben und Gläsern,

mehrfach mit Gold- und Silbermedaillen prä-

miert, seit 10 Jahren als das stärkste Binde- und

Klebeittel rühmlichst bekannt, somit das Vorzüg-

lichste zum Kitten zerbrochener Gegenstände, em-

pfehlen:

Jul. Dehn, Drogerie,**Carl Roth**, Drogerie, *20.11.**Albert Salzer**, Kaiserstraße 140,**W. Baum**, Drogerie.**Seiden-****Sammte**

in sehr grosser Farbauswahl

und schwarz

empfehlen

Gebr. Ettliger,

Grossh. Hoflieferanten,

Kaiserstrasse 199.

H. Delpy,
Friseur und Perrückenmacher,
Karl-Friedrichstrasse 20,
im vormals Stüber'schen Hause,
empfiehlt für
Damen
Shampooing
(amerikanisches Kopfwaschen) mit
Trockenapparat
neuesten Systems.
Den Mitgliedern des Lebensbedürfnis-
vereins werden Gegenmarken verabfolgt.

Winterschuhwaaren,
nur beste Qualitäten,
in Folge ungünstiger Witterung noch **viel**
billiger wie bisher bei 3.2.

J. & S. Hirsch,
143 Kaiserstrasse 143.
Wir bitten auf die Firma zu achten.

15.10. Erste Karlsruher
Puppen-Klinik
H. Bieler,
Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 227.
Alle erdenlichen
Reparaturen
werden billigst ausgeführt.
Sämtliche
Ersatztheile
sind vorrätzig.
Spezialität: **Angora- u.**
echte Haar-Perrücken,
auch von den dazugegebenen
Haaren.
Lager in feinsten
Gelenk-Puppen.

Schulranzen
und Mappen



in bekannter solider Sattlerwaare von
Mk. 1.20 an, in Leder von Mk. 2.40 an,
in massiv Nindleder von Mk. 6.50 an.
B. Klotter, Sattlerei,
Kronenstrasse 23,
8.1. vis-à-vis Hotel Geist.

Ofen-Schirme

Paravents
1-, 2-, 3- u. 4theilig,
Neuheiten
jeder Art,
empfiehlt
grosse Auswahl 2.2.

Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.
Grosses Lager von Fächern,
Leder-, Bronze-, Reise-, Luxus-,
Parfümerie- u. Toilette-Artikeln.

Gänzlicher Ausverkauf.

Die noch vorrätigen **Gold- und**
Silberwaaren der Bernhard Scheifels
Erben dahier, Kaiserstrasse 201, werden
von heute ab zum **Fabrikpreis** gegen
Baarzahlung abgegeben.
Kausliebhaber ladet höflichst ein
Ed. Koch, Waisenrichter,
Karlsruhe, den 3. November 1898.

Weinhahnen
mit Holz- und Zinn-
reiber, solidestes Fabri-
kat, empfiehlt billigst
Friedrich Weber,
Drechsler, 2.2.
207 Kaiserstrasse 207.

Beliebte Musikalien

à 10 Pfg.:
Weisst Du Mutterl was I träumt hab;
Husarenritt; Noch sind die Tage der Rosen;
Allerseelen; Daisy-Walzer;
Rattenfänger-Lied; Blenheim-Marsch;
Gigerlkönigin; Spinn spin;
à 20 Pfg.:
Ouverturen und Opernpoipourris,
Sonaten von Beethoven etc. etc.
Cataloge gratis, 2500 Nummern.
M. Hack, Café Grünwald,
8.1. 2 Tropfen.

Hausteine.
Billige Fenstergestelle, Wassersteine,
Kaminfränze, Grabeinfassungen,
Grabdenkmäler etc.
stets vorrätzig.
Steinägerei Karl-Wilhelmstr. 58-64,
vis-à-vis dem Friedhof.

Möbel!

Betten, Spiegel, Stühle, Bett-
federn, Koffhaare, alle Arten Kasten-
und Polstermöbel, ganze Zimmer-
einrichtungen und Aussteuern billigt bei
P. Hirt,
12.9. Küppurrerstrasse 36.

Schaukelpferde



7.1. in natürlichem Fell
von Mk. 8.50 an.
B. Klotter, Sattlerei,
Kronenstrasse 23,
vis-à-vis Hotel Geist.

6.2. Die weltbekannte Nähmaschinen-Groß-
firma **M. Jacobsohn, Berlin.** Linien-
strasse 126, a. d. Gr. Friedrichstr., berühmt durch
Langjähr. Lieferungen an Mit-
glieder von Forst-, Bahn-, Post-,
Militär-, Krieger-, Lehrer- und
Beamtenvereinen, versendet die
neueste hochartige Familien-
Nähmaschine "Krone"
Singer-System für Schneiderei
und Hausarbeit und gewerb-
liche Zwecke, starker Bauart, mit
Fußbetrieb und Verschlusskasten
für Mk. 50. Vierwöchentl. Pro-
bezeit, 5jähr. Garantie. Wasch-,
Rollmaschinen, sowie Ringschiff-
Rundschiiff-Schnellnäher und
schwere Maschinen für Schuh-
macher und Herrenschneider zu billigsten Preisen.
Biele 1000e in Deutschland gelieferte Maschinen
können fast überall beschäftigt werden. Kataloge u.
Anerkennungen kostenlos franco. Maschinen, die
in der Probezeit nicht gut arbeiten, nehme auf meine
Kosten zurück. Die bekannten Marken "Krone"
sowie "Militaria-Herren- und Damen-
Fahrräder von Mark 140 an.

Sägspäne und Rinden

werden sack- und wagenweise zum billigen Preis
abgegeben und werden auf Wunsch in's Haus ge-
führt.
Ph. Weingand, Appenmühle.
Dasselbst sind auch schöne Gänse und Enten zu
verkaufen. 4.4.

Tafelobst! Tafelobst!

Drei Waggons Tafelobst, nur halt-
bare Waare, sind eingetroffen und Mittags
von 2 Uhr ab Belfortstrasse 15 und
Durlacherstrasse 50 zu haben.
*2.2. **Schoch & Schneider.**

Restauration zum
Löwenrachen.
Heute sowie jeden Samstag
Schlachttag.

Friedrichsbad,

136 Kaiserstraße 136.

Schwimmbäder.	1		10		100	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte mit Kabinet	—	40	3	50	30	—
1 Karte ohne Kabinet	—	30	2	50	20	—
1 Karte für Kinder ohne Kabinet	—	25	2	—	15	—
Mittwochs und Samstags Abends von 7-10 Uhr						
1 Karte mit Kabinet	—	15	—	—	—	—
1 Karte ohne Kabinet	—	10	—	—	—	—

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt.

Jahreskarten	25	M.	20	M.	15	M.
Halbjahreskarten	20	"	15	"	10	"
Vierteljahreskarten	12	"	9	"	6	"
Monatskarten	5	"	2,50	"	—	"

Gültig vom Ausstellungstage an.

Wannenbäder.	1		10	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	—	85	7	—
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	—	60	5	—
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	—	30	—	—

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Rappenaer Soole 1 Liter 8 M.
100 Liter 6 M.

Massage

im Friedrichsbad M. 1.—
10 Karten " 8.—

Fango-Behandlung.

Ein seit 2 Jahren im Friedrichsbad mit großem Erfolg gegen Rheumatismus, Gicht, Ischias und chronische Frauenkrankheiten nur auf ärztliche Verordnung angewandtes Mittel.

Kasten-Dampfbäder

mit Frottierung sammt Wäsche und Benützung des Ruheraums:

1 Karte	M. 1.50,
10 Karten	M. 12.50.

Im Monat Oktober wurden im Friedrichsbad 10024 Bäder abgegeben. 2788 Wannenbäder mit 974 zu 30 Pf. — 2761 Schwimmbäder wurden an Herren, 1193 an Knaben, 650 an Damen, 640 an Mädchen und 1595 zu ermäßigten Preisen, zusammen 6839, abgegeben. In der Kurabtheilung gelangten in der gleichen Zeit 62 Soolbäder, 189 Massagen, 55 Fango-Behandlungen und 153 Dampfbäder zur Abgabe. 63.

Ungeziefer aller Art

beseitigt gründlich die Desinfektions-Anstalt August Geßler, Kreuzstraße 6. *10.4.

Heute früh Kesselfleisch mit Kraut, Abends hausgemachte Leber- und Griebemwürste, sowie hausgemachten Schwartenmagen empfiehlt

Georg Schmitt, Weinwirthschaft, Kaiserstraße 231.

Weinstube zum Rodensteiner.



Empfehle meine reinen, offenen u. Flaschenweine, reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte, sowie einen vorzüglichen Mittagstisch.

Wilhelm Lurck, 16 Herrenstraße 16.

Dr. Theod. Matthias, vollständiges kurzgefasstes Wörterbuch der deutschen Rechtschreibung mit zahlreichen Fremdwortverdeutschungen und Angaben über Herkunft, Bedeutung und Fügung der Wörter. Leipzig, Max Hesse, 1899. XIV und 356 S. Preis brosch. 1,20 M., geb. 1,50 M.

Wie der Titel sagt, ein Buch von seltener Vielseitigkeit und Reichhaltigkeit; vor allem aber steht es einzig da hinsichtlich des Maßes, in welchem es beim Nachweis des Neuen an der Sprache, der richtigen Schreibung, die Einheit der Schrift und die Deutlichkeit der Darstellung zu fördern geeignet ist.

„Die Opfer der Wissenschaft“ von Julius Stinde, mit 45 Illustrationen von R. Knödel und F. Skarbina. In Frachtband 3 Mark. — Berlin, Verlag von Freund & Jodel.

Ein höchst amüsantes Buch, das sich allerdings an einen exklusiven Leserkreis wendet, um in seiner ganzen Bedeutung gewürdigt zu werden, dem Verliebten aber eine Fülle von Humor, Satire und Parodie offenbart. Die neue vermehrte Auflage ist von R. Knödel und F. Skarbina mit künstlerischer Hand geschmückt und bietet der Gattin eines Gelehrten, zumal der Naturwissenschaften und der Philosophie, sich als willkommene Weihnachtsgabe für den Eheherrn dar, dem sie jene wohlthätige Erholung verschafft.

Anträge für Weihnachtsgeschenke

wollen gefl. jetzt erteilt werden. Photocrayon, Aquarell, Pastell, Vergrößerungen zc.

Carl Ruf, Hofphotograph, 26 Amalienstrasse 26.

Radfahr-Unterricht

findet von heute ab in meiner geschlossenen, heizbaren Fahrschule Schillerstrasse 22 statt.

Es werden auch noch einige Stunden an geschlossene Gesellschaften, welche Radfahren oder Tennis spielen, abgegeben.

Anmeldungen an

Alwin Vater, Ecke Ritterstraße und Zirkel, Telephon 416 und 476.

Dr. Theodor Matthias, Katechismus des guten Deutsch. Leipzig, Max Hesse, 1899. Max Hesse's illustrierte Katechismen. Nr. 46, II u. 280 S. Preis brosch. 2 M., geb. 2,50 M. Der Katechismus zerfällt in einen längeren Theil über Sprachrichtigkeit mit den Unterabtheilungen: Wortschab, Wortbiegung, Wortfügung, Satzfügung und einen kürzeren von der Sprachschönheit. Was das Buch besonders empfiehlt, sind außer der sachlichen Zuverlässigkeit seine Reichhaltigkeit und der darin waltende Geist, der sich gleich entschieden gegen unfundige Verunstaltung und willkürliche Maßregelung der Sprache richtet.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 19. November. Abtheilung O (graue Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: Saschisch. Oper in 1 Aufzug. Dichtung von Arzel Delmar. Musik von Oscar von Chelius. — Neu einstudirt: Richard Löwenberg. Oper in 3 Akten von Sedaine. Musik von Gretry. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag den 20. November. Wegen des Buß- und Bettages keine Vorstellung.

Montag den 21. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Letzte Vorstellung im I. Quartal der Ab-Abth. B.) (Mittel-Preise.) Die Jungfrau von Orleans. Trauerspiel in 5 Akten nebst einem Vorspiele, von Friedrich Schiller. Anfang 7 1/2 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nachmittags des betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 9 1/2 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachmittags zum Kassapreise zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Hoftheaters einzusenden.

Nur von auswärts wohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zur 8. Vorstellung außer Abonnem. am 28. November, „Die Fledermaus“, findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Montag den 21. November, von 3-5 Uhr Nachm., und zwar in der Reihenfolge B, C, A zu Mittel-Preisen; der allgemeine Vorverkauf von Dienstag den 22. bis einschl. Samstag den 26., jeweils von 9 1/2 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachm. zu Mittel-Preisen zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte.

Schlaftröcke

in allen möglichen Stoffen
zu **12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 20, 22, 24, 25, 26, 27 bis 35 Mark**
empfiehlt die Herrenkleiderfabrik
N. Breitbarth, Kaiser- und Samstr.-Gese.

Ohne Concurrenz!
Heute eingetroffen *3.3.
zwei Waggon la haltbares Tafelobst zu billigsten Preisen.
Täglich in jedem Quantum zu haben im
Gasthaus zum Aufbaum, hier.
Diese Gelegenheit ist nur einmal geboten! **Bastian & Comp.**

Durlach — im Saale des Grünen Hofes
Sonntag den 20. November 1898

Grosses Konzert

der Kapelle früherer Militärmusiker (Dirigent Herr Weber).
Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

PROGRAMM.

I. Mittagskonzert.

1. Jubelfestmarsch (Tag des Herrn).
2. Ouverture zur Oper „Tancred“.
3. Gebet u. Arie a. d. Op. „Die Stumme v. Portici“.
4. Romanze de Lionel aus der Oper „Der Vliß“.
5. Ouverture aus der Oper „Die Zigeunerin“.
6. Fantasie aus der Oper „Lucrezia“.
7. Nebelungenmarsch nach Motiven der Wagner'schen Oper.
8. „Weißt du, Mutterl, was i träumt hab'?“
9. Cavatine „Die Liebe zum Volk“.
10. Duett für zwei Trompeten.

II. Abendkonzert.

1. Herzog Alfred-Marsch.
2. Konzert-Ouverture.
3. Konzert-Arie a. d. Oper „Die Zigeunerin“.
4. Parfissal-Marsch.
5. „Die Thräne“, Lied.
6. Ouverture zur Oper „Elisabeth“.
7. Heil Kaiser-Marsch.
8. „Die Post im Walde“, Tonstück.
9. Große Arie aus „Stabat mater“.
10. Großer Zapfenstreich mit Gebet.

Instrumentalverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Sr. Großh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden.
Mittwoch den 23. November, Abends 8 Uhr,
im reservirten Saale des Hotels Monopol

Musikalische Abendunterhaltung

mit Gesangsvorträgen und anschließendem Tanz,
wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder mit Familienangehörigen freundlichst einladen.
Das Einführungsrecht ist gestattet.
Der Vorstand. 2.1.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Architekten Professor Karl Hoffacker in Berlin die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen Königlich Preussischen Kronenordens 3. Klasse zu ertheilen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Foffunker Wilhelm Freiherrn von St. André, attaché der Kaiserlichen Botschaft in Konstantinopel, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen Königlich Preussischen Kronenordens 4. Klasse zu ertheilen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Seine Königliche Hoheit der Großherzog hat genehmigt, daß, zum Zwecke der Fertigstellung des Berathungstreffes für die demnächst wieder einzuberufende Ständeverammlung, die zur Vorberathung der von der Großh. Regierung vorgelegten Gesetzentwürfe bestellten Ausschüsse der beiden Kammern des Landtages behufs Fortsetzung ihrer Arbeiten auf den 22. November einberufen werden.

Standesbuch-Auszüge.

- Eheaufgebot:**
- 17. Nov. Emil Scheib von hier, Schieferdecker hier, mit Luise Rothengatter von Gernsbach.
- Geburten:**
- 12. Nov. Amanda Emma Elfa, Vater Philipp Landes, Wirth.
 - 15. „ Karl Friedrich, Vater Friedrich Groskopf, Pianist.
 - 16. „ Paula Luise, Vater Wilhelm Stemmler, Reserverecher.
 - 16. „ Maria Helena, Vater Josef Stadel, Schlosser.
 - 17. „ Adolf Martin, Vater Johann Martin Haag, Schneider.
 - 18. „ Franz Theodor Otto, Vater Dr. Ludwig Verberich, pract. Arzt.
- Todesfall:**
- 17. Nov. Konrad Mebr, Schneider, ein Wittwer, alt 65 Jahre.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

17. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 5	757 mm	Nordost	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 6	756 „	„	„
6 „ Abds	+ 5	756 „	„	„

Freunde

übernachteten vom 17. bis 18. November.

Alte Post. Familie Lepig, Dornien u. B. Lepig, Artisten v. Karls. Kayser, Hauptlehrer v. Meringgen.

Bayerischer Hof. Müller, Reis. v. Wien. Lohmann, Direktor m. Gefolge v. Berlin.

Bratwurfiglocke. Horn, Kfm. v. Straßburg. Spannagel, Techn. v. Groß-Solze. Maltaner, Tuchmacher v. Gernsbach. Veltz, Redakteur v. Freiburg. Gutsendorfer, Kfm. v. Stuttgart. Magnuß, Kfm. von Rothweil. Frau Manger m. Nichte u. Kindern v. Weg. Kfm. Ing. v. Ermsbach. Drilleh, Erg. v. Landau. Burmeister, Mont. v. Frankfurt. Krüger, Feldwebel, u. Holzer, Soldat v. Spandau. Schmitt, Maler von Rheingabern.

Darmstädter Hof. Degen, Bahnsekretär v. St. Johann. Gulau, Kfm. v. Gießen.

Drei Könige. Mittel, Dekorationsmaler v. Sulzbach a. M. Steinmetz, Dekorationsmaler v. Heilbronn. Fr. Huber, Priv. v. Freiburg. Gorwig, Mont. v. Augsburg.

Erbprinzen. Staudigl, Kammerfänger v. München. Schindler u. Gottlieb, Kf. v. Berlin. Kottler, Kfm. v. Straßburg. Lohholz, Kfm. v. Pforzheim. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Blauen. Baron v. Göler v. Sulzfeld. Stiegler, Udel, Prof., u. Fischer, Sänger v. Wien.

Geist. Balluff, Kfm. v. Bismweiler. Pfeiffer, Kfm. v. Hlgen. Hamprecht, Kfm. v. Lebnitz. Gahn, Kfm. v. Gemmingen. Kleinert, Kfm. v. Gillingen. Hochstetter, Stoffel u. Davidis, Kf. v. Köln. Rühlberg, Schuhmacher u. Bauer, Kf. v. Ludwigsburg. Wör, Kfm. v. Weinheim. Kap, Weinproducent v. Kinzsch. Klett, Kfm. v. Singen. Hofmayer, Kfm. v. Nürnberg. David, Kfm. v. Hamburg. Bergmann, Kfm. v. Ludenscheid. Steiner, Kfm. v. Frankfurt. Rögler, Kfm. v. München. Gramert, Kfm. v. Berlin.

Goldener Adler. Walter, Oberkellner v. Frankfurt. Violett, Student v. Karls. Vogelfang, Kfm. v. Muszyna. Schäfer, Kfm., u. Gerst, Versicherungsinsp. v. Pforzheim.

Goldene Traube. Weltenreuther u. Krämer, Kfm. v. Mannheim. Jäck, Holzbl. v. Gonnweiler. Huber, Transport. v. Willingen. Krl. Markert, Priv. v. Birnasend. Krl. Lehr, Priv. v. Liesenbach. Wiesend, Transporteur v. München. Sell, Kaufm. v. Frankfurt. Engist, Kfm. v. Gubingen. Vorher, Metzger, u. Lustnauer, Wirth v. Höfen a. d. Enz. Gänder, Kfm. v. Freiburg. Straß, Kfm. v. Offenburg. Besenbeck u. Bos, Kfm. v. Kürnbach. Amberg, Kfm. v. Gtenkoben.

Grüner Hof. v. Dalblinder, General, Andres-Jag., Böllin, Kamemann, Kfm. u. Frau Kischer, Priv. v. Stuttgart. Klein, Kaufm. v. Ludwigshurg. Ganz, Kfm., u. Frau Schweizer, Priv. v. Frankfurt. Derfelder, Fabr. v. Mainz. Augsburg, Kaufm. v. Herb. Müller, Kfm. v. Dresden. Dinstler, Priv. v. Straßburg. Deidesheimer, Kfm. v. Neustadt. Mörch, Kfm. v. Freiburg. Köb, Kaufm. v. Oberingelheim. Waler, Kfm. v. Böhlingen. Müller, Bahnbeamter m. Frau v. Gtenkoben. Horn, Orgelbauer v. Stingen.

Hotel Germania. Exc. v. Bartleben, General-Adj. v. D., u. Balle, Generalunternehmer v. Berlin. Böninger, Priv. m. Fam. v. Duisburg. Helfmann, Ing. v. Frankfurt. Schrader, Bildh. v. Engers a. Rh. Dfswaldt, Obering. v. Rastätten. Werner, Priv. v. Freiburg. Krl. Heinrich, Priv. v. Landau. Guggenheim, Kfm. v. Basel. Hlörshelm, Kfm. v. Wiesbaden. Gronau, Kfm. v. Hamburg. Baron u. Baronin v. Bodman, Gutsbes. v. Wöppelnsberg. Levy, Kfm. v. Stuttgart. Frau Reuter, Priv. v. Heidelberg. Stern, Kfm. v. München.

Hotel Gröffe. Frau Eitel, Priv. m. Tochter, u. Dr. Eitel, Arzt v. Wien. Schulte, Ing. m. Fam. v. Düsseldorf. Seidner, Oberamtmann m. Frau v. Engen. Gumbser, Bierbrauerbes. m. Frau v. Fürth. Lorenz, Dir. v. Ingelheim. Gerns, Dir. v. Dresden. Ganz, Fabr. v. Mainz. Dr. Bluthaupt, Professor v. Bremen. Vargehr, Priv. v. Langsch. Speyer, v. Hauptmann, Kfm. v. München. Heyning, Kfm. v. Plauen. Arnold, Kfm. v. Selb. Derschel, Rapp. Popper, Abraham, Linke u. Göb, Kfm. v. Berlin. Niederhausen, Kfm. v. M. Gladbach. Doppmann, Kfm. v. Osterode. Hfisch, Kfm. v. Konstanz. Dr. Barth, Bezirksarzt v. Mülheim. Bachus, Kfm. v. Aachen. Haase, Kfm. v. Konstanz. Hülsen, Kfm. v. Frankfurt. Kremers, Kfm. v. Elberfeld. Bentinghofen, Kfm. v. M. Gladbach. Teidemann, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Leicht. Schön, Wrezejniski u. Brenpner, Kfm. v. Berlin. Krieaer u. Stjert, Kauf v. Freiburg. Erd, Kfm. v. Straßburg. Schwarz, Kaufm. v. Urach. Bedard, Kaufm. v. Säckingen. Paries, Kfm. v. Brag. Niebow, Kaufm. v. Danau. Reumayer, Kfm. v. Kaufbeuren. Maier, Kfm. v. München.

Hotel Luz. v. Gbster, Gasm. Direkt. u. Müller, Kassier v. Danau. Gfienlehr, Apotheker v. Schopfheim. Mariano, Wigenbaufen u. Gleser, Kfm. v. Frankfurt. König, Kfm. v. Würzburg. Gaase, Kfm. v. Arnstadt. Hon, Kfm. v. Konstanz. Jäger u. Gurge, Kfm. v. Stuttgart. Mattas, Kfm. v. Biebrich. Kstruf, Kfm. v. Nürnberg. Deutsch, Kfm. v. Darmstadt. Gohn u. Mariano, Kfm. v. Berlin. Schorr, Kfm. v. Köln.

Hotel Monopol. Krl. Audcaut, Priv. v. Genf. Dach u. Barelle, Kfm. v. Stuttgart. Rosenstiel, Kfm. v. Rottweil. Hauser, Kfm. v. Landau. Groß, Kaufm. v. Wiesbaden. Freund, Kfm. m. Frau v. Berlin. Dreifuß, Kfm. v. Offenburg. Lukas, Kfm. v. Speyer. Herrmann, Kfm. v. Mannheim. Lohol, Kfm. m. Frau v. Burscheid. Deidesheimer, Kfm. v. Neustadt.

Hotel National. Peih, Agent, Kleinert, Hans, Reichshld. Mohlhart, Bär u. Gernsheim, Kfm. v. Frankfurt. Morgenstern, Ludwig, Löwenberg u. Heymann, Kfm. v. Berlin. Lehmann, Kfm. v. Offenburg. Schulz, Kfm. v. Freiburg. Reuschler, Kfm. v. Mannheim. Stinner, Kfm., u. Bauer, Rent. v. Basel. Ganer, Kfm. v. Offenburg. Orthal, Kfm. v. Elberfeld. Labendorf, Kfm. v. Wiesbaden. Fleischer, Kfm. v. Heidelberg. Groß, Kfm. v. Nürnberg. Freund, Kfm. v. Hottenburg. Rudolf, Kfm. v. Stuttgart. Hoch, Kfm. v. Neustadt.

Hotel Viktoria. Genz, Direktor v. Heidelberg. Löwenheim, Wahninsp. v. Rosenheim. Jeanni, Kfm. v. Straßburg. Weil, Kfm. m. Frau v. Gfistetten. Landsberg u. Keller, Kfm. v. Mannheim. Strauß, Grünbaum v. Döberg, Kfm. v. Köln. Müb, Kaufm. v. Frankfurt. Hufscheld, Kfm. v. Bremen. Kohl u. Saase, Kfm. v. Leipzig. Nothschild u. Joseph, Kfm. v. Stuttgart. Koch, Kfm. v. Amsterdam. Gels, Kfm. v. Berlin. Gagler, Kfm. v. Neutlingen.

König von Preußen. Ulrich, Kfm. v. Dresden. Boll, Kfm. v. Köln. Schweizer, Kfm. v. Freiburg. Kügeln, Kfm. v. Mannheim. Vossen, Kfm. a. Galtzen. Best m. Tochter v. Ansbach. Lauch, Musiklehrer von Basel.

König von Württemberg. Röderer, Kfm. v. Mannheim. Schleich, Metzgermstr. v. Mühlhausen. Gerold, Kammbauer v. Schlettstadt. Gaas, Kammbauer v. Stuttgart. Baber, Kammbauer v. Frankenthal. Weimann, Kammbauer v. Friesenheim. Kraus, Maurermstr. v. Wobenheim. Wotenheimer, Kfm. v. Mannheim.

Raffauer Hof. Berthelmer, Kfm. v. Klippenheim.

Rußbaum. Schmudler, Delonom v. Hamersheim. Baßlan u. Erber, Händler v. Mannheim.

Park-Hotel. Wll, Fabr. v. Königsberg. Hartich, Ing., u. Bergmann, Kaufm. v. Nürnberg. Wahl und Otto, Ing. v. Berlin. Walsch, cand. Ing. v. Garsbach. Grelnts, Ober-Inspr. u. Steiner, Kfm. v. Mannheim. Bühler, Priv. m. Frau v. Schaffhausen. Schäfer, Gutsbes. v. Mülheim. Neuhaus, Kaufm. v. Frankfurt. Abönsstätt, Kfm. v. München. Siebenmann, Kfm. von Freiburg. Neil, Kaufm. v. Basel. Herzog, Kaufm. v. Dfshofen.

Prinz Max. Huber, Kfm. v. Willingen. Voltmann, Kfm. v. Hannover. Krüger, Fabr. m. Frau v. Säckingen.

Reichspost. Hochdörfer, Kfm. v. Wattenheim. Lang, Kfm. v. Kreuzlingen. Schäße, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Kestler, Fabr. m. Frau v. Pforzheim.

Rothes Haus. Lohl, Hauptmann m. Frau von München. Gfienhöhlung, Priv. v. Offenburg. Nothäder, Kfm. v. Pforzheim. Bork, Subdirektor v. Freiburg. v. Dewig, gen. v. Kreis, Rittergutsbes. von Wellenjagen v. Köhl, Pr.-Leut. v. Straßburg.

Zur schönen Aussicht. Wejrinski, Monteur v. Straßburg.

Gottesdienst. — 20. November.
Buß- und Betttag.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Kollekte. Beim Ausgang aus sämtlichen Gottesdiensten wird eine Kollekte erhoben zur Unterstützung armer evangel. Gemeinden unserer Landeskirche in ihren baulichen Bedürfnissen.

- 19 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Kirchenrath Fingado.
 - 9 Uhr Johannes-Kirche mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Brückner.
 - 10 Uhr Kleine Kirche mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Rapp.
 - 10 Uhr Stadtkirche mit Abendmahl: Hr. Stadtpfarrer Rhode.
 - 10 Uhr Schloßkirche mit Abendmahl: Herr Oberhofprediger D. Helbing.
 - 12 Uhr Pfriundnerhauskirche: Herr Oberkirchenrathssekretär Bauer.
 - 12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Herr Hofdiakonus Fischer.
 - 5 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.
 - 6 Uhr Schloßkirche: Herr Hofdiakonus Fischer.
 - 6 Uhr Johannes-Kirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.
- Sämtlichen Abendmahlsfeiern geht die Vorbereitung unmittelbar voran.

Wochengottesdienst Donnerstag den 24. November. 5 Uhr Abends, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Stengel.

8 Uhr Abendgottesdienst Durlacher Allee 36: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim. 5 Uhr Abends Gottesdienst mit Abendmahl: Herr Hofvikar Dr. Frommel.

Militär-Gemeinde. 12 Uhr Kindergottesdienst Leopoldstraße 9: Herr Kirchenrath Fingado.

Diakonissenhauskirche. Samstag den 19. November, Abends 18 Uhr: Vorbereitung: Herr Pfarrer Walter. Sonntag den 20. November, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter. Abends 18 Uhr: Abendmahlsfeier.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses. 10 Uhr Gottesdienst, Beichte und Feier des hl. Abendmahls: Herr Pfarrer Kamin.

Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg. 10 Uhr: Festgottesdienst mit hl. Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Ebert. Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.

3 Uhr Gottesdienst mit Predigt: Herr Stadtpfarrer Ebert.

Wochengottesdienst Donnerstag den 24. November, Abends 8 Uhr: Herr Stadtpfarrer Ebert.

Evangelische Stadtmission, Vereinshaus Adlerstraße 23. 11 1/2 Uhr Sonntagschule im Vereinshaus: Herr Stadtmissonnar Lieber. Kindergottesdienst in der Johannes-Kirche: Herr Pfarrer Maurer. Sonntagschule in der Diakonissenhauskapelle: Herr Oberlehrer Philipp.

15 Uhr Abendgottesdienst: Herr Pfarrer Maurer. Freitag Abends 8 Uhr allgemeine Bibelstunde: Herr Stadtmissonnar Lieber.

11 1/2 Uhr Sonntagschule: Herrenstraße 62. 3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstraße 62: Stadtmissonnar Lieb m.

Mittwoch Abends 8 Uhr Bibelstunde. Donnerstag Abends 8 Uhr Bibelstunde: Durlacherstraße 32.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofskapelle, Balbhornstraße, Nachmittags 3 Uhr: Herr Pfarrer Scriba.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchsaal verlängerte Karlstraße 83, Hof, Vormittags halb 10 Uhr Bes.-Gottesdienst.

Katholische Stadt-Gemeinde, Stadtkirche (St. Stephan). 6 1/2 Uhr Frühmesse. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Verberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Lauer. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Pfening.

2 1/2 Uhr Christenlehre für die Knaben. 3 Uhr Vesper.

Liebfrauenkirche. 6 1/2 Uhr Frühmesse. 8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Linf. 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kurat Brettle. 11 Uhr hl. Messe. 2 Uhr Christenlehre für die Knaben. 2 Uhr Herz Mariä-Bruderschaft. 4 Uhr Andacht des Vereins christl. Mütter.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses. 7 1/2 Uhr früh Gottesdienst mit hl. Kommunion. St. Vincentinuskapelle. 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Amt mit Predigt.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim. 9 1/2 Uhr hl. Messe. St. Franziskushaus (Grenzstraße 7). 8 Uhr Amt und Predigt. 4 Uhr Dienstbotenversammlung. Werktags 7 Uhr hl. Messe.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg). 6 1/2 und 7 1/2 Uhr Austheilung der hl. Kommunion. 7 1/2 Uhr Frühmesse. 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt. 1 1/2 Uhr Christenlehre. 2 Uhr feierliche Vesper.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde, Auferstehungskirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft, Deidesheimer Allee 4. Vormittags 10 Uhr Predigt: Herr Klenert. Vormittags 11 Uhr Sonntagschule. Nachmittags 4 Uhr Predigt: Herr Klenert. Nachmittags 5 Uhr Jungfrauenverein. Abends 8 Uhr Jünglingsverein. Dienstag Abends 19 Uhr Betversammlung. Donnerstag Abends 19 Uhr Bibelstunde. Jeden ersten Sonntag im Monat Abends 8 Uhr Familienabend.

Methodisten-Gemeinde, Birkel 19a. Vormittags 10 Uhr Predigt: Herr G. Suret. Vormittags 11 Uhr Sonntagschule. Nachmittags 5 Uhr Predigt: Herr G. Suret. Montag bis Freitag Abends je Abends 8 1/2 Uhr Predigt.

Erbauungsstunde für erwachsene Taubstumme Nachmittags 2 Uhr Schulhaus Bahnhofstraße 22.

Karlsruhe. English Services are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenheim, Kaiser-Allee, on Sundays at 11— a.m. H. Communion at 8— a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer. The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Fleck, Uhlandstrasse 13.